

Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Die Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)* im Berufsförderungswerk Köln dauert 24 Monate und endet mit einer IHK-Prüfung.

Wo werden Sie nach Ihrer Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik arbeiten?

Fachkräfte für Lagerlogistik werden überwiegend von Industrie und Handel und im Lager- und Logistikbereich größerer Speditionen beschäftigt. Hier erfüllen Sie gewerblich-technische und kaufmännische Aufgaben und orientieren sich dabei an den Prozessen und Abläufen im Unternehmen. Sie arbeiten überwiegend in den Bereichen: Warenannahme, Auftragszusammenstellung und Verpackung sowie Auslieferung der Güter. In allen Bereichen der Logistikbranche wird von den Mitarbeitern erwartet, dass sie kundenorientiert und kostenverantwortlich handeln.

Welche Tätigkeiten werden Sie nach Ihrer Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik ausüben?

Die Aufgaben der Fachkraft für Lagerlogistik liegen in der Organisation und Durchführung eines reibungslosen Warenflusses: Sie nehmen die Waren an, entladen und erfassen sie und lagern die Güter ein. Vor der Versendung verpacken und beschriften Sie die Waren und erstellen den Beladeplan für die Versandabwicklung. Um die Güter fachgerecht zu lagern, bedienen Sie Transportgeräte und verwenden Umschlagbehälter wie zum Beispiel Container.

Zur Warenezusammenstellung und Verpackung von Lieferungen verwenden Sie Lagerhilfsgeräte, Verpackungsmaschinen und -materialien. Fachkräfte für Lagerlogistik arbeiten mit branchenspezifischen Informations- und Kommunikationssystemen, mit verschiedenen Arbeitsunterlagen und Begleitpapieren. Bei Ihren Arbeiten werden Sie von EDV-gesteuerten Lagerverwaltungssystemen unterstützt.

Was werden Sie in Ihrer Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik lernen?

Wir erwarten vor der Umschulung keine fachlichen Vorkenntnisse. Sie sollten möglichst über einen Hauptschulabschluss und/oder Berufspraxis verfügen.

Während der Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik erlernen Sie unter anderem:

- Grundkenntnisse der Lagerlogistik wie Güter annehmen, kontrollieren, lagern und bearbeiten,
- Kenntnisse über Vertragsbedingungen und Lieferscheine,
- Rechnungswesen, Kennzahlen ermitteln, Verwaltung von Waren,
- Gütertransport kommissionieren, verpacken, verladen und versenden,
- logistische Prozesse wie Touren planen und optimieren,
- spezielle Lagerverwaltungssoftware,

- Umgang mit speziellen Geräten,
- kaufmännische und rechtliche Grundlagen.

Die Umschulung dauert 24 Monate, darin integriert ist ein mehrmonatiges Praktikum in einem externen Unternehmen. Die Ausbildung schließt mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer zu Köln ab und wird zusätzlich durch Zeugnisse und Zertifikate des Berufsförderungswerks Köln dokumentiert.

Das Berufsförderungswerk Köln

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, brauchen eine neue Perspektive. Das Berufsförderungswerk Köln führt diese berufliche Reha durch und hat in den letzten 50 Jahren mehr als 25.000 Menschen umgeschult.

Die gesamte Ausbildung wird begleitet durch medizinische, psychologische und soziale Betreuung. Neben der fachlichen Qualifikation vermitteln wir auch alle arbeitsmarktrelevanten Kompetenzen. Für das Ziel der beruflichen Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt erarbeiten sich unsere Teilnehmenden so eine aussichtsreiche Grundlage.

Unser Hauptsitz im Kölner Süden zeichnet sich weiterhin aus durch vielfältige Sport-, Gesundheits-, Wellness- und Freizeitangebote, gute KVB-Anbindung und kostenlose Parkmöglichkeiten, abwechslungsreiche und spezielle Ernährung im Betriebsrestaurant, Unterbringungsmöglichkeiten sowie großzügige Außenanlagen.

Hier erfahren Sie mehr über die [Umschulungen im Berufsförderungswerk Köln](#).

Haben Sie weitere Fragen bezüglich der Umschulung zur Fachkraft für Lagerlogistik im Berufsförderungswerk Köln? Wir helfen Ihnen gerne weiter: telefonisch unter 0221 9956-2221 oder per E-Mail an info@bfw-koeln.de.

